

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 87 (1961)  
**Heft:** 47

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 30.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

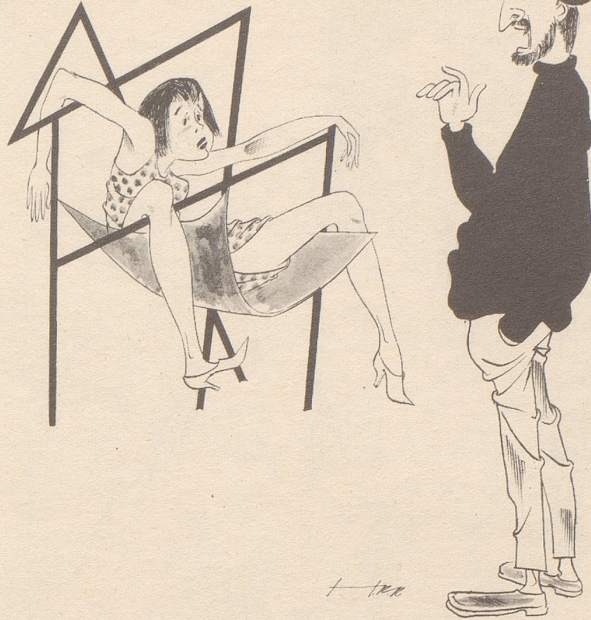
## Um Hitzsch fi Mainig



In Moskau isch dar zwaiazwenzigscht Parteitag vu da Khommunistcha gsii. An Aart Schwizzar sind au darbej gsii. Dar Genaraalsekretäär Edgar Woog vu dar PeedeeAaa isch mit a paar Khommunistcha ga Moskhau gflooga und hätt sogäär noch andara ußlendscha Khommunisthafüarar au törfa reeda. Khlaar, nitt Schwizzartütsch, siini Waalschprooch isch Russisch. Är hätt natüürli über siins Vattarland, über dSchwizz, aaba tua. As sej in da Hend vu dan Imperialischa und siini Partei kempfi für dUnabhängigkheit vu dar Schwizz, wo dLütt hischteerisch antikhommunistisch sejandi und sogäär dar Güigar Oischtrach nitt hejandi schpiila loo.

dSangallar Schtudenta hend an dia PeedeeAaa-Delegazioon a Briaf gschribba. An offna Briaf. A tüttliha Briaf. Uff Khuurartütsch töönts öppan asoo in demm Schriiba dinna: Schwizzar, wo ga Mos-

khau raisandi, sejandi Fözzal und Varröötär. Ma khönni nümma len gar zualuaga, daß söttigi Mischfinkha hälfandi, üüsari Frejhait zuntargaaba. Dia gliihha Mischfinkha, wo im nööchscha Auga-



«Aber modern ist er - Kytte - schandbar modern!»

L. K.

Laidar. Abar aswas anders khönnti ma mahha. Dar Khommunistch Woog zum Bejschpiil woont zZürri dunna, in dar Zweierschtrooß hundertachtadachzig. Und as khenand inn sihhar a Huufa Lütt. Khai Mensch mee sötti demm truuriga Gsell dar Gruaß apnee. In khainar Wirtschaft sötti är mee bediant wärda, jeeda Tramkhonduktöör sötti inn zum Tram ufawiisa, jeeda, wo däa Woog gsächt khoo, söll a grooßa Booga um inn umma mahha, jo söll sogäär uusschpuckha. (Abar nitt öppa inn aaschpuckha, as wääri schaad um dSchpucki!) Und as wääri au nitt schaad, wenn imm dPTT zTelifon aphenkha tetti und dar Milchmaa khai Milch mee gebbti. Khai Hoosakhnopf sötti är mee khaufa khönna - bis är aphaut - ins Arbaitarparadiis.

### Der Unterschied

Spitteler schrieb: «Es genügt nicht immer, blödsinnig zu tun, um geistreich zu sein.»

Als dieser Satz geschrieben wurde, dachte natürlich noch niemand an den Exzentriker und Maler Salvador Dali, der von sich so schön sagt: «Der Unterschied zwischen einem Verrückten und mir besteht darin, daß ich nicht verrückt bin.» fh



Bewundert auf der ganzen Welt ...  
Roamer die preisgünstige  
Schweizer Markenuhr!

100% wasserdicht,  
schweiss- und schmutz-unempfindlich

Vierfach patentierte, genial einfache Schale

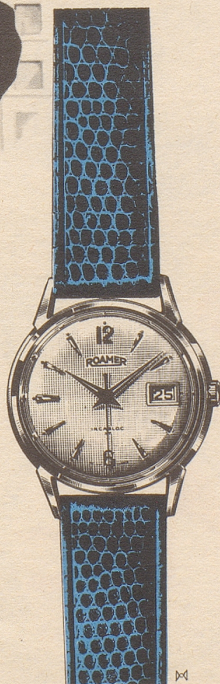
Antimagnetisch - Stoßgesichert

Hohe Präzision



In der Schweiz in über 400 guten  
Fachgeschäften erhältlich

# ROAMER



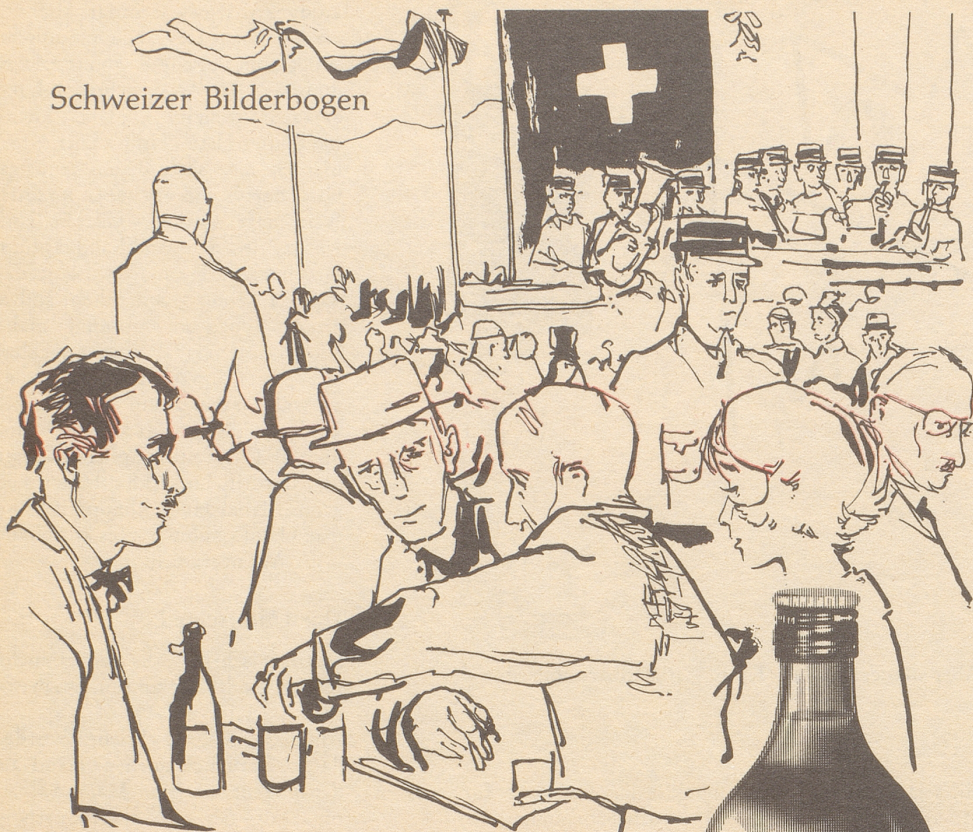
# OVIGNAC

überall  
Hahn im Korb  
SENGLET

Der echte Eiercognac  
Le véritable cognac qui est  
le gennuine cognac d'Alsace  
The genuine cognac of Alsace

SENGLET SENGLET A.G. MUTZEN 1982

## Schweizer Bilderbogen



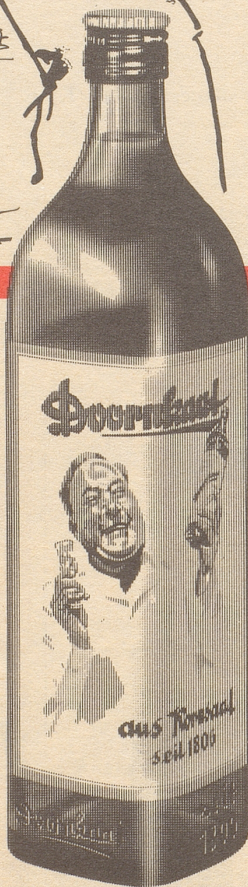
Gemeinsamkeit in ernsten Dingen ist die eine Seite, Gemeinsamkeit in heiteren Dingen, die andere Seite Schweizer Lebens. Ob Turner- oder Älplerfest, Schützen- oder Feuerwehrfest: Einträchtig sitzt da der Advokat neben dem Metzger, der Bauer neben dem Lehrer. Und dieses Zusammenstehen in ernsten und heiteren Dingen ist mit ein Stück echter, unverfälschter Schweizer Tradition.

Auch der ostfriesische Doornkaat ist echt und unverfälscht. Nach wie vor wird er nach dem Familienrezept von 1806 – heute in modernen Anlagen – nur aus bestem Korn und Malz mehrfach gebrannt. Das garantiert die volle Reinheit des Brandes. Und wie seit Generationen rühmt man auch heute seine hohe Bekömmlichkeit.

# Doornkaat

Zum Bier, vor und nach dem Essen, pur und gemixt, aber immer eisgekühlt!

Hans U. Bon AG, Zürich I, Talacker 41, vorm. Rudolf Zehnder AG



HOTEL RESTAURANT BAR



P

das neue  
Ausflugs-Restaurant  
direkt am Bodensee

Konferenzzimmer und Säle  
für 10 - 300 Personen

Telefon (071) 4-2163

**GEGEN  
GFRÖRNI  
(FROSTBEULEN) UND  
AUFGESPRUNGENE  
HÄNDE**



Schiebedose Fr. 1.25  
In Apotheken u. Drogerien  
Hersteller:  
**TRUOG + CO. AG. CHUR**

**SB BÜFFET**  
**ST. GALLEN**  
H. KAISER-SCHULLER



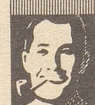
Bethli

## Eine Handvoll Confetti

gesammelt aus dem Nebelspalter  
112 Seiten. Fr. 6.75

«Ein gelungenes kleines Werk, das sich als Geschenk für Ihren sauertöpfischen Ehegespons, für gute Freunde, aber auch für Sie selber ausgezeichnet eignet. Der echte, feine Humor, der aus jeder Zeile dieses geradezu gute Laune ausstrahlenden Büchleins spricht, wirkt buchstäblich ansteckend.»

Schweiz. Metall- und Uhrenarbeiter-Zeitung



Einer der meistgekauften  
Mac Baren Tabake



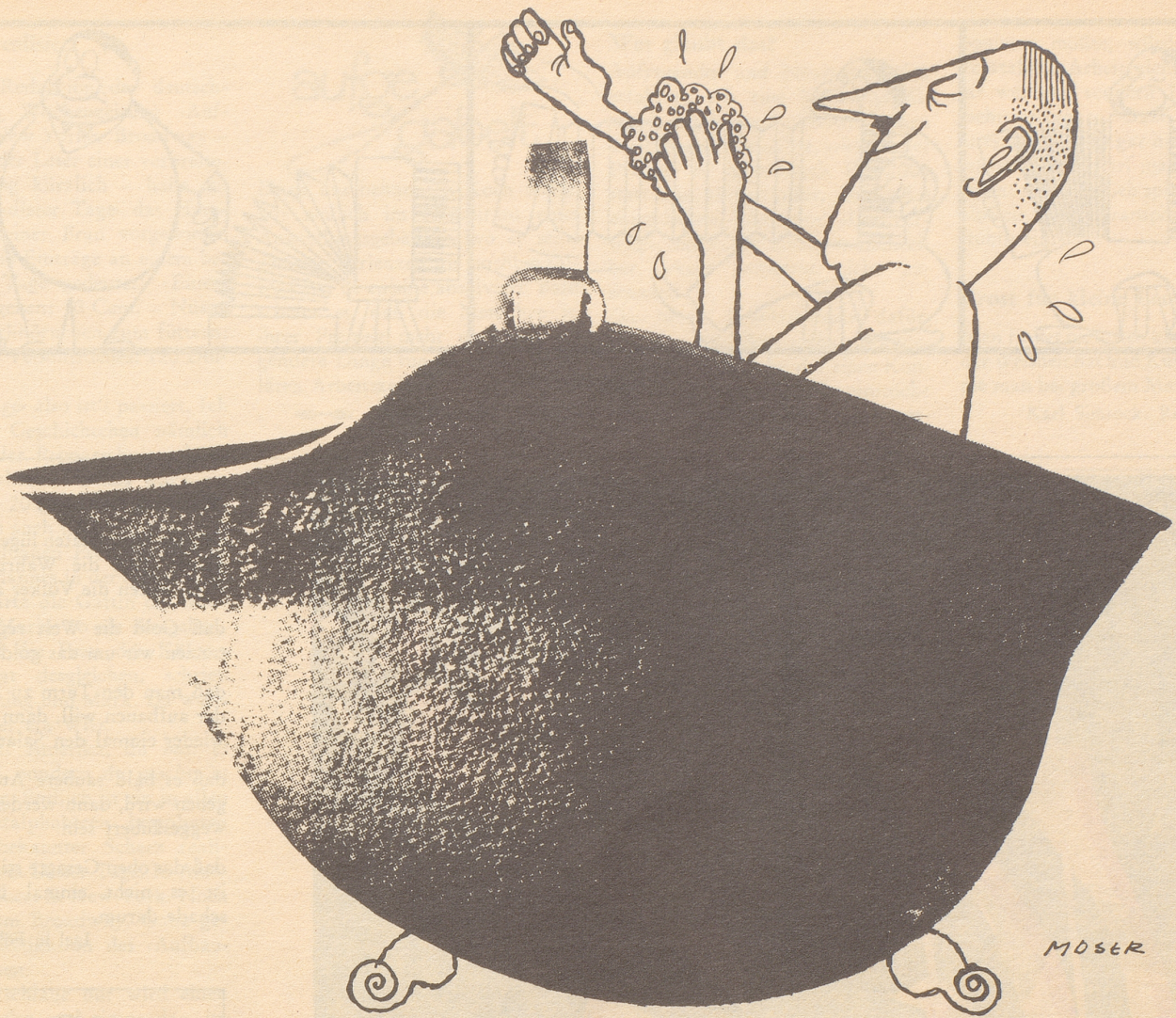
**Es ist so leicht,  
gut rasiert zu sein ...**

Jeden Morgen tac-tac auf  
dem Schleifapparat

**Allegro**

und Ihre alte Klinge wird wieder  
neu. Und zum Einseifen  
benützen Sie  
CHICMAN.

In Messerschmieden, Parfümerien, Drogerien  
und allen andern einschlägigen Geschäften  
Industrie AG Allegro, Emmenbrücke (Luzern)



### Stahlhelminische Verspieltheiten Statt Massenduschen

#### Ob wohl der Alpenkreis nicht dich zu schützen weiß?

In einer sehr verbreiteten Tageszeitung erschien jüngst folgendes Inserat:

##### WER MACHT MIT?

Bin Besitzer von 70 Aren Land am See mit Felsen im Hintergrund. Sehr schöne Weekendlage. Unser Projekt: Anlage eines *neuzeitlichen Luftschutzraumes* in die Felsen, mit oder ohne Bau von Weekendhäusern. Vorgesehen: Genossenschaft, auf 8-10 Mitglieder beschränkt. Finanzanforderung von 50 bis 100 Mille pro Mitglied.

Wenn nun unter der russischen Drohung mit einer 50-Megatonnenbombe bereits eine milledstarke Schneid-Genossenschaft, eine Be-

wegung entsteht hin zum nächsten ausgehöhlten Felsabsatz, dann kann das nur eine Absatzbewegung sein. Es ist anzunehmen, daß der freie Wohnungsmarkt eine erfreuliche Entlastung erfahren wird, sobald alle helvetischen Maulwürfe sich abgesetzt haben. Sollte unser Alpenmassiv nicht allen Raum bieten, wäre die Frage zu prüfen, ob die Eidgenossenschaft nicht einige Himalajagipfel in Pacht nehmen könnte für die Schaffung von Schutzräumen - mit oder ohne Bau von Weekendhäusern. -

Ich mache dem Inserenten und den kapitalkräftigen Interessenten einen Vorschlag: Sie möchten ihre je 50 bis 100 Mille zusammenlegen und damit einen Aufklärungsfeldzug finanzieren. Aufgeklärt sollen jene Abertausende werden, die in den vergangenen Jahren mit beträcht-

lichen eigenen Mitteln sowie mit staatlichen Beiträgen in ihren Privathäusern Luftschutzräume haben einrichten müssen, die aber noch heute nicht wissen, wie diese Räume notfalls zweckmäßig einzurichten wären und wie man sich darin zu verhalten hätte. Es besteht nämlich die berechnete Hoffnung, daß die zuständigen Luftschutzämter das heute wissen, nachdem sie ja bigoscht schon 1959, also schon 15 Jahre nach Kriegsende, bemerkt haben, daß die Luftschutzräume sich nicht nach innen (wie bis dahin), sondern nach außen öffnen müssen, um wirksam zu sein. Ich denke, mit den 50-100 Mille ließe sich eine Anleitung über die zweckmäßige Verwendung der bestehenden privaten Schutzräume wohl schaffen und an deren Besitzer verteilen. Ich halte es näm-

lich für durchaus möglich, daß die eingangs erwähnten Maulwürfe nur deshalb in erregte Absatzbewegung geraten, weil ihre gegenwärtigen Luftschutztüren sich noch immer nach innen öffnen. B. K.



....für meinen Harem  
noch eine....\*

\* diskrete Dinge nur auf **HERMES**